



LAND

OBERÖSTERREICH

# Lärmbericht Flughafen Linz Noise Report 2014 - Kurz und bündig



**Direktion Umwelt und  
Wasserwirtschaft**  
Abt. Umweltschutz



blue danube airport linz



Herausgeber:

Land Oberösterreich  
Abteilung Umweltschutz  
Kärntnerstraße 10-12  
4021 Linz

Tel.: 0732/7720-14543  
e-mail: [us3.post@ooe.gv.at](mailto:us3.post@ooe.gv.at)  
**[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)**

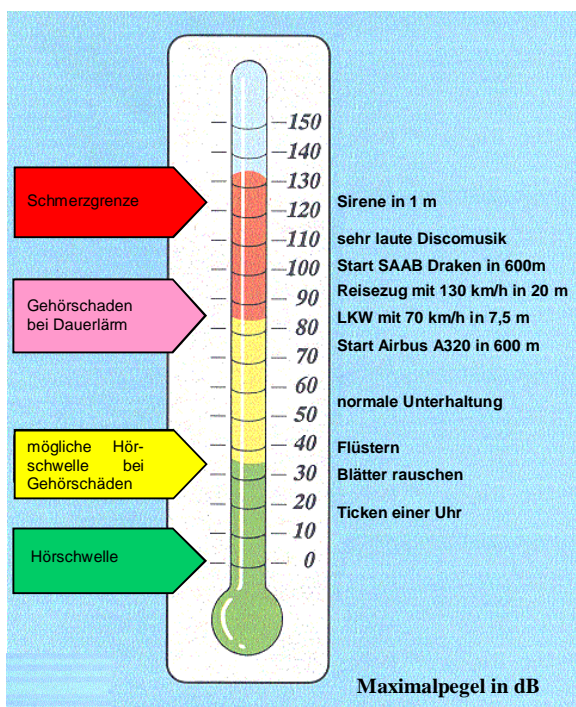
*Erstellung: Ing. Roman Hirschrodt*

Einleitung

Der Flughafen Linz kaufte im Jahr 2003 zwei stationäre und eine mobile Lärmmessstation, die in das bereits vorhandene Flugwegaufzeichnungssystem eingebunden wurden. Die erfassten Daten werden auch von der Abteilung Umweltschutz des Landes Oberösterreich abgefragt und ausgewertet. Die stationären Messstationen befinden sich in Offering und Traun, die mobile Station ist seit dem Jahr 2014 in Kirchberg-Thening aufgestellt.



Dieser Kurzbericht stellt die zusammengefassten Ergebnisse der Lärmmessungen im Bereich des Flughafens Linz dar. Die Messergebnisse gelten nur für den jeweiligen Messpunkt der stationären Lärmmessstationen. Detaillierte Auswertungen sind im "Lärmbericht Flughafen Linz" enthalten. Tagesaktuelle Messergebnisse und Downloads finden Sie im Internet unter [www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at).



Messvorgang

Die Ergebnisse der Lärmmessung werden mit der Flugspuraufzeichnung verknüpft, sodass eine nahezu automatische Zuordnung eines Lärmereignisses mit einer Flugspur erfolgen kann. Auf Basis der Messergebnisse wird der Beurteilungspegel für die Messpunkte berechnet.

Vergleich mit anderen Emittenten

Die nebenstehende Grafik soll einen Vergleich mit andern Lärmemittenten ermöglichen. Es sind die Maximalpegel der jeweiligen Ereignisse dargestellt.

Messgrößen

Folgende wichtige Messgrößen werden in der Auswertung dargestellt:

**L<sub>den</sub>** Tag-Abend-Nacht-Lärmindex

A-bewerteter Beurteilungspegel, berechnet aus dem Tag-, Abend- und Nachtindex unter Berücksichtigung von Zuschlägen für den Abend (+5 dB) und die Nacht (+10 dB) (EU-Richtlinie 2002/49/EG).

**L<sub>A,max,slow</sub>** Maximalpegel

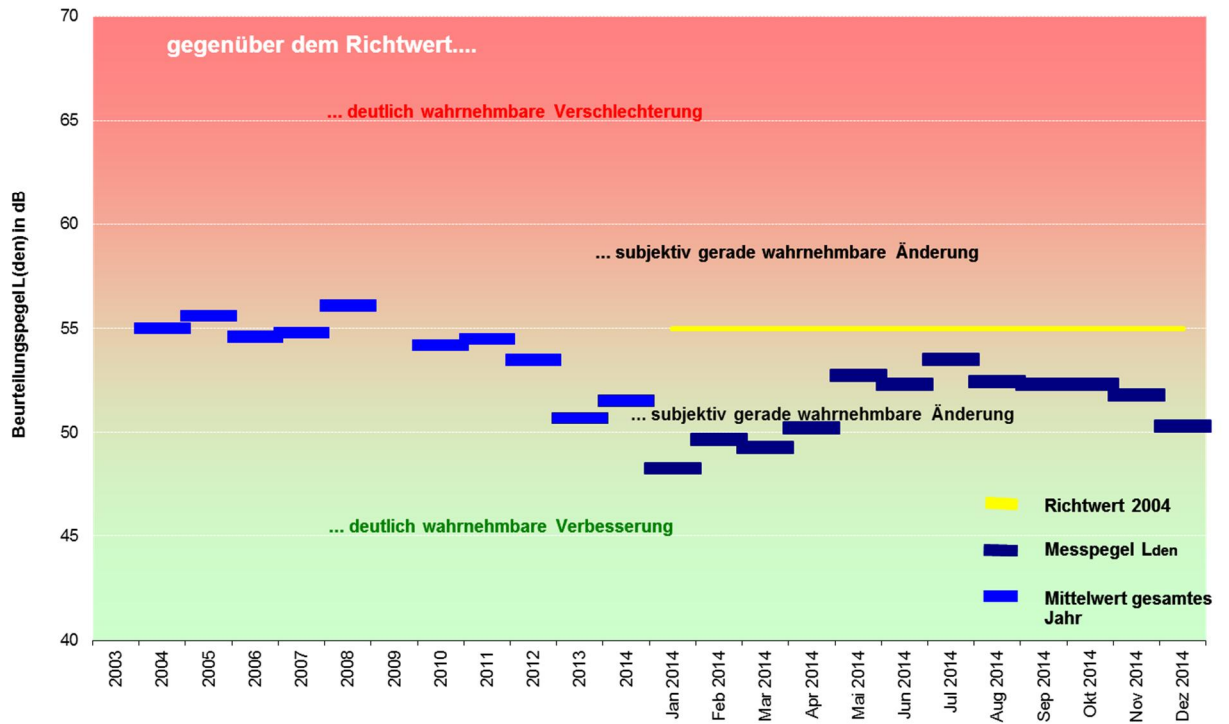
A-bewerteter, maximaler Schallpegel, gemessen mit der Anzeigedynamik "slow".

**Richtwert 2004**

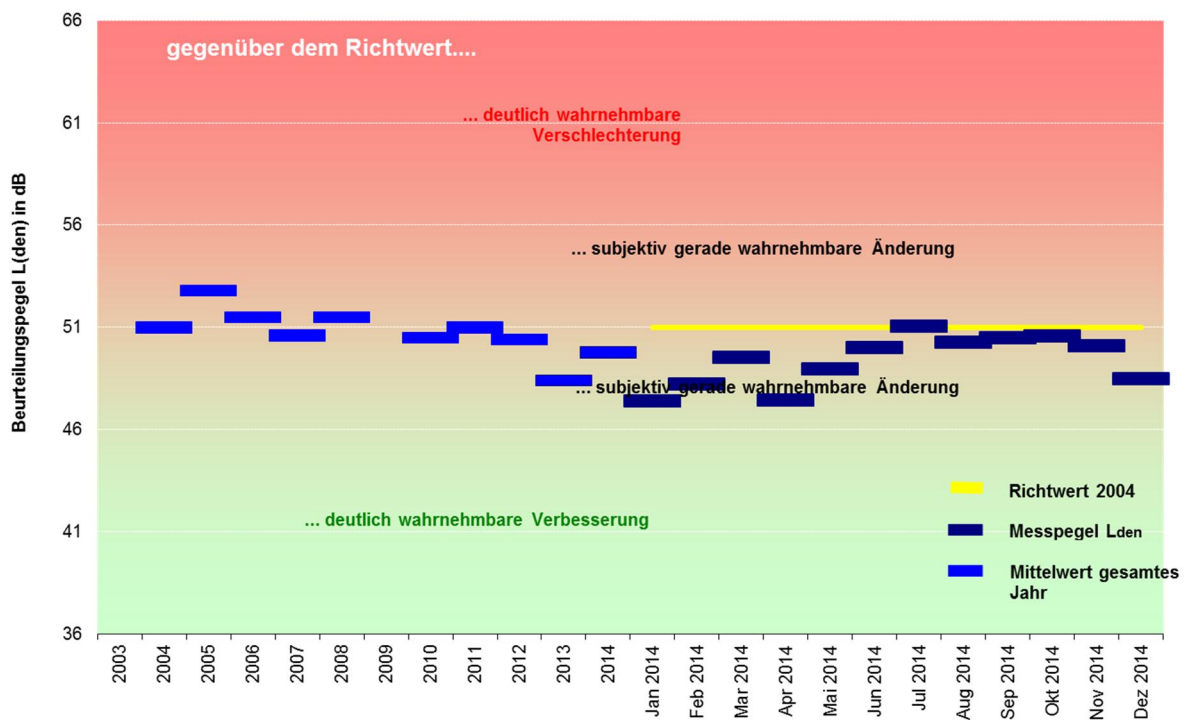
Mittelwert des Jahres 2004 als Vergleichswert für die nachfolgenden Jahre.

## Wie entwickelte sich der Fluglärm?

### Messtation Oftering



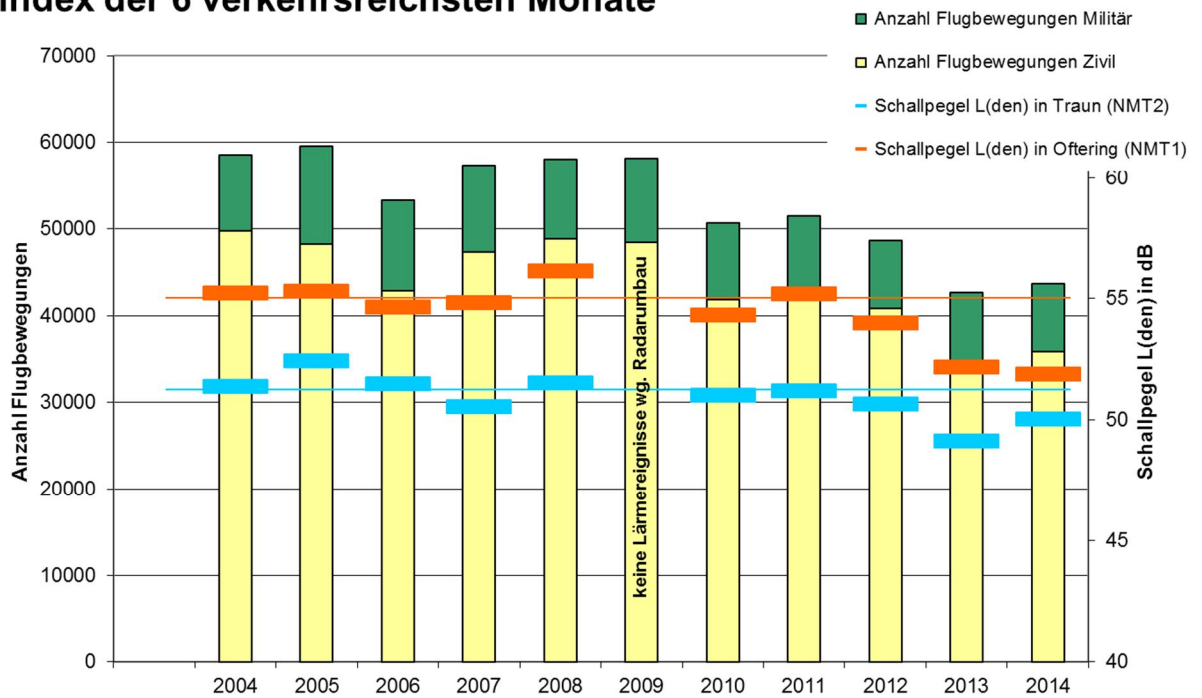
### Messtation Traun



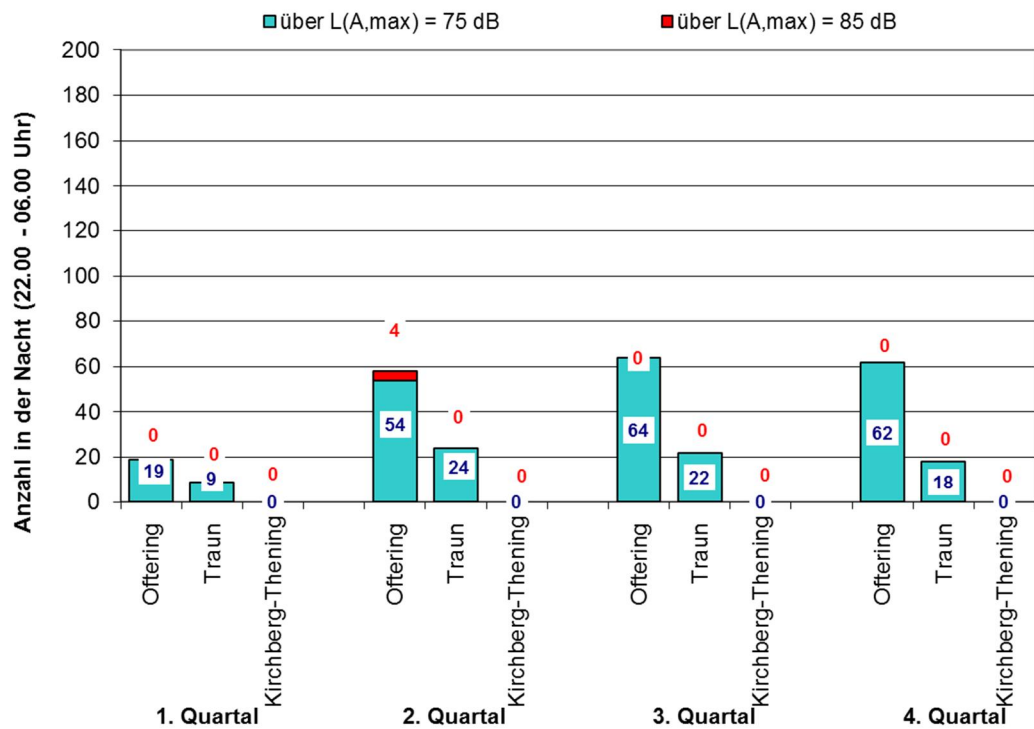


## Entwicklung des Fluglärms seit Messbeginn 2004

### Lärminde der 6 verkehrsreichsten Monate



## Überschreitung von Maximalpegel



### **Vorfälle und Ereignisse**

Die Maximalpegel im zivilen Luftverkehr wurden bei den Messstationen 1 und 2 durch Antonov Transportmaschinen und bei der mobilen Messstation durch einen Überflug des Rettungshubschraubers verursacht.

An der Messstation in Oftring wurden im Jahr 2014 bei vier Starts eine Überschreitung eines Maximalpegels von  $L_{A,max} = 85$  dB im Nachtzeitraum registriert. Es handelte sich dabei in drei Fällen um Frachtflüge, die zwischen 22.00 und 23.00 Uhr durchgeführt wurden. Diese Frachtflüge finden regelmäßig statt, es wurden jedoch ein Airbus A300 anstelle der sonst üblichen Boeing 757 eingesetzt. Eine Überschreitung wurde durch eine Transportmaschine Boeing 747 verursacht.

